

# Protokoll der Begleitgruppensitzung vom 06. 10. 2020

<b>Datum:</b>	06.10.2020	
<b>Typ</b>	Begleitgruppe	
<b>Verfasser:</b>	Heila Beyme	
<b>Teilnehmer:</b>	Begleitgruppe	Schäfer, Thiessen, Pohl, Furtner, Lisek, BG_9, Worseck, Beyme
	HZB	
	Moderation	Silke Freitag, Sascha Kilburg
	Gäste	Oda Becker

## Agenda

Nr	Art	Thema	Verantwortung	Termin
<b>1</b>	<b>1</b>	<b>Bestätigung der Tagesordnung, Festlegung der Protokollführung</b>		
2	A	Verabschiedung des Protokolls der Begleitgruppe vom 01.09.20 Das gesamte Protokoll wurde bei den eingebrachten Punkten besprochen, abgestimmt und wird anonymisiert an Herrn Schlender zur Veröffentlichung geleitet.	BG_10	07.10.20
<b>3</b>	<b>2</b>	<b>Rückblick Scoping-Termin (25.09.2020):</b>		
4	I	Eindrücke, Austausch und Fragen an die Teilnehmenden		
5	I	Bericht von Frau Becker: U.a. stellte sie heraus, dass jeder angemessene Zeit hatte, seine Anliegen vorzubringen. Alle Empfehlungen der BG konnten dargelegt werden. Frau Augustin dankte für die im Dialogverfahren schon herausgearbeiteten Standpunkte und warb für die Mitarbeit durch die teilnehmenden Gruppen am weiteren Prozess mitzuwirken.		
6	I	BG_13 und BG_10 ergänzten u.a.: Es wurde das Protokoll zum Scoping-Termin mit den angesprochenen Themen direkt zum Schluss der Veranstaltung vorgestellt. Es enthält jedoch weder die vorgebrachten Argumente noch die Erwidernungen des HZB. Weitere Gruppen, die der Einladung folgten, waren z.B. die direkten Nachbarn; Vertreter der Abfallwirtschaft, welche über die auf sie zukommenden Mengen genaueres wissen wollten. Eine Vertreterin des SenUVK fragte zu einem parallelen Antrag zum Hallenneubau und damit zu notwendigen Rodungen. Es konnte zu diesem Termin nicht richtig aufgeklärt werden, von wem dieser Antrag und wofür gestellt worden ist.		
7	I	Einschätzung zum Ergebnis: die Behörde hat durch die Veranstaltung viele Anstöße erhalten zu dem, was sie im UVP-Verfahren vom HZB einfordern könnte. HZB erhielt aber auch gleichzeitig Anstöße für die Erstellung der UVP-Dokumente. Vieles ist noch zu unbestimmt, um genauere Aussagen treffen zu können.		
8	I	Es wurde betont, dass vieles auf dem Weg zum jetzigen Scoping-Papier erreicht worden ist. Insofern äußerten die Teilnehmer die Hoffnung, dass weitere Änderungen / Verbesserungen der UVP-Dokumente vielleicht eher im Dialogprozess erreicht werden.		
9	I	Bezüglich der Vertraulichkeit der eingereichten Stellungnahme der BG „Zusammenstellung der Gemeinsamen Standpunkte und Empfehlungen der Begleitgruppe aus dem Dialogverfahren zum Stilllegungs- und Abbauvorhaben des Forschungsreaktors BER II - Zusammengestellt von Oda Becker“ zum Scoping-Termin bestand in der Sitzung Unklarheit.		

Nr	Art	Thema	Verantwortung	Termin
		Nach Aussagen von Frau Augustin hat die Atomaufsicht keine Forderungen bezüglich der Vertraulichkeit von Stellungnahmen in Vorbereitung des Scoping-Termins gestellt. Aus diesem Grund wurden alle Stellungnahmen, darunter auch die der BG im Nachgang zum Scoping-Termin ohne Vertraulichkeitsvermerk an alle Teilnehmer verteilt.		
10	OP	Somit könnte diese Stellungnahme auch der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Dies kann auch über die eigenen Medien geschehen.		
11	I	Die Begleitgruppe bedankt sich bei Oda Becker für die große Unterstützung.		
<b>12</b>	<b>3</b>	<b>Wie weiter?</b>		
13	A	Das HZB sollte die Begleitgruppe über den Plan für die Zeit nach dem Scoping-Termin bis zur Fertigstellung der UVP-Dokumente informieren.	HZB	
14	OP	Daraus ergeben sich die Anforderungen an die BG und daraus wiederum ein möglicher externer Beratungsbedarf der BG		
15	I	Sammlung von möglichen weiteren Themen im Dialogprozess aus der Sicht der BG: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kontinuierlicher TOP bei DG-Treffen: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Welche Aktivitäten werden aktuell / demnächst bezüglich des Rückbauprojekts im HZB bearbeitet?</li> <li>○ An welchen Papieren arbeiten Sie gerade?</li> <li>○ Welche Beteiligungsmöglichkeit besteht dabei für die Begleitgruppe?</li> </ul> </li> <li>• ZRA (Grundstruktur HZB+ZRA)</li> <li>• Wieso ist das Protokoll vom 11.02.2020 noch nicht veröffentlicht?</li> <li>• Darf die ZRA im Ausland konditionieren. Wo steht das?</li> <li>• Konditionierung / Lagerhaltung + Müllmanagement / Hallenneubau</li> <li>• Stand Vertragserfüllung Abgabe radioaktiver Abfälle im Rahmen der Betriebsgenehmigung (z.B. Strahlrohr, Stopfen)</li> <li>• Transporte? Klärung im Gespräch vom 27.10.2020, ob das Thema für uns relevant ist.</li> <li>• Beantwortung offener Fragelisten, u.a. zur ZRA (hier insbesondere Zuständigkeit der Fragenbeantwortung), ...</li> </ul> <p>Weitere Themenwünsche können bis zum 28.10.2020 an die Moderatoren gesendet werden.</p>		
<b>16</b>	<b>4</b>	<b>Verschiedenes</b>		
17	I	Es gab wiederholt Bürger, die sich über das HZB für die Mitarbeit in der Dialoggruppe angemeldet hatten. Als diese dann in den Mail-Verteiler der BG integriert worden waren, baten diese wegen der Fülle des Mail-Verkehrs darum, wieder ausgetragen zu werden.		
18	A	Aus diesem Grund fragt die BG das HZB, wie man diese interessierten Bürger gezielt über den Rückbau informieren kann, auch solche Mitbürger, die sich nicht an der aktiven Arbeit beteiligen wollen. Sollte neben der jährlichen Hauswurfsendung die Möglichkeit eines Erhaltens von einem Newsletter im Dialogbereich der Internetseite angeboten werden?	HZB	
19	A	Wer ist aktuell im Mail-Verteiler der BG gelistet? Wer müsste entsprechend der Meldungen vom HZB enthalten sein?	BG / HZB	3.11.20
20	I	27.10.2020 online Austausch mit Bernd Redecker über Begleitgruppenarbeit bei HZB und HZG: Die Veranstaltung wird als reine Online-Veranstaltung durchgeführt. Die Moderatoren geben die Einwahldaten - auch für telefonische Teilnahme - bekannt und unterstützen vorab bei technischen Details.		
21	A	Fragen an das HZB: <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Für welche Zwecke (auch Messzwecke) / Prozesse / Medien / Anlagenteile wurden bisher Nuklidvektoren festgelegt / genehmigt?</li> <li>2. Werden diese (ggf. durch Kontrollmessungen) kontrolliert / modifiziert / bestätigt / fortgeschrieben? Wie und in welchem Zeitraster?</li> <li>3. Können die Leitnuklide aller ggf. existierenden Nuklidvektoren der BG tabellarisch zur Verfügung gestellt werden?</li> <li>4. Welchen Arbeitsstand gibt es bei der Festlegung eines Nuklidvektors für die</li> </ol>	HZB	Unverzüglich, nach Möglichkeit

Nr	Art	Thema	Verantwortung	Termin
		Freimessung von Materialien aus dem Rückbau?		
22	I	BG_10 informierte, dass der Brief der BG „Wissenschaftsgeschichtliche Aufarbeitung des Berliner Großforschungsgerätes ‚Forschungsreaktor BER II‘“ am 28.09.2020 an den Aufsichtsrat gegangen ist. Es gab bisher nur eine Rückfrage aus dem HZB		
23	OP	Planung der Treffen mit DG /BG für 2021: gleicher Rhythmus?		
<b>24</b>	<b>5</b>	<b>Ankündigungen</b>		
25	I	Als nächstes Treffen findet die DG-Sitzung als Hybridveranstaltung am 03.11.2020 statt. <i>Nachtrag:</i> <i>Auf Anfrage vom HZB wegen aktueller Corona-Situation wurde von den Teilnehmenden des 27.10. einer reinen Online-Veranstaltung zugestimmt.</i>		
26	A	Nächstes Protokoll der BG schreibt dankenswerter Weise	BG_13	1.12.20